

Medienmitteilung

Die Gemeinde Flims und die Weisse Arena Gruppe haben das Vorgehen zu Cassons weiter abgestimmt

Flims/Laax, 3. September 2010 - Aufgrund der geführten Diskussionen zwischen der Gemeinde Flims und der Weissen Arena Gruppe sowie auf Anregungen aus der Bevölkerung, hat die Weisse Arena Gruppe die Nutzung des Gebietes Foppa-Spalegna-Naraus nochmals überprüft. Nachstehender 3-Stufenplan wurde daher gemeinsam beschlossen.

Kurzfristig:

Beide Partner erarbeiten gemeinsam ein Winter- und ein Sommerkonzept für das Gebiet Foppa/Naraus. Ziel ist es, bis Frühjahr 2011 die Grundlagen soweit ausgearbeitet zu haben, dass mit der Umsetzung raschmöglichst begonnen werden kann. Das Gebiet wird beim redimensionierten Spalegnalift zum Beginner-Bereich gemacht, eine Trennung von Bikern und Wanderern wird angestrebt und der Spalegnalift sowie die Schlittelbahn sollen zusätzlich eine Sommernutzung erhalten. Das im Moment laufende Projekt Wasserwelten wird so umgesetzt, dass eine Beschneigung der „Flimserseite“ mit relativ geringem Aufwand möglich sein wird.

Mittelfristig:

Die heutige Konzession und die Betriebsbewilligung der Cassonsbahn laufen 2015 ab. Bis Ende Sommer 2011 ist der Betrieb durch eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde und der Weissen Arena Gruppe gesichert. Im Jahr 2012 muss das Seil definitiv ersetzt werden. Die Kosten dazu betragen CHF 1 Mio. Dies vor dem Konzessionsablauf 2015. Vorbehaltlich sicherheitstechnischer Erfordernisse sowie der Übernahme der Kosten des Bahnbetriebes und von möglichen Investitionen ist die Weisse Arena Gruppe bereit, den Betrieb bis 2015 weiterzuführen. Der Verein Pro Flims-Cassons soll nun daher die möglichen Finanzierungen verbindlich aufzeigen. Neben Beiträgen der Vereinsmitglieder ist gegebenenfalls auch eine ausformulierte Initiative durch den Verein anzustreben, die dann den Gemeindevorstand beauftragt, eine entsprechende Urnenabstimmung durchzuführen. Gestützt auf dieses Abstimmungsergebnis wird sich die Gemeinde mit öffentlichen Geldern am Cassonsbetrieb beteiligen oder nicht.

Langfristig:

Langfristig gesehen ist ein Bau einer neuen Cassonserschliessung nur in Verbindung mit einem Resort Vein realistisch und betriebswirtschaftlich sinnvoll. Zurzeit laufen die entsprechenden Abklärungen mit den Grundeigentümern.

Stärkung des Gebietes Foppa-Naraus

Mit den geplanten Projekten steht die Stärkung des Gebietes Foppa-Naraus im Vordergrund. Im Weiteren wird das Gebiet Spalegna mit innovativen Familien- und Kinderangeboten aufgewertet. Die Gemeinde und die Weisse Arena Gruppe sind überzeugt, wenn sämtliche Voraussetzungen geschaffen werden, dass mit einer nachhaltigen Verbesserung des touristischen Angebotes entlang der Linie Flims-Foppa-Naraus gerechnet werden kann. Diese Angebotserweiterung ist kurz- bis mittelfristig machbar.

Dem Vorstand des Vereins Pro Flims-Cassons wurde am 04. August 2010 der 3-Stufenplan vorgestellt. Der Gemeindevorstand und die Weisse Arena Gruppe sind sich einig, dass für kurzfristige Lösungen der Verein Pro Flims-Cassons seinen Beitrag leisten muss. Der Verein soll insbesondere zu Kostenübernahme und zu Investitionen entsprechende Vorschläge einbringen und verbindlich aufzeigen, wie seine Mitglieder den mittelfristigen Betrieb finanzieren können.

Kontaktpersonen:

Gemeinde Flims
Dr. Thomas Ragetti
Via dil Casti 2
7017 Flims Dorf

Tel. 079 237 78 79
Fax 081 928 29 30
E-Mail: gemeinde@flims.gr.ch

Weisse Arena Gruppe
Reto Gurtner
Casa Prima
7032 Laax

Tel. 081 927 70 07
Fax 081 927 70 08
E-Mail: medien@laax.com